

Einer Carde, Tambours von Eisen, 0,950 m. Wattenbreite, Diameter des grossen Tambours 1,002 m., mit 20 selbstreinigenden Deckeln und variablem Deckelputzapparat, mit Vorrichtung zum schnellen Heben und Senken der Deckel, doppelte Zufuhrwalzen, zwei Paar kannellirte Zufuhrcylinder, schnelle Kambbewegung, Kannenpresse und Putzapparat, ohne Briseur und ohne Rost, Carde für Feinspinnerei.

Einer Doublirmaschine zum Doubliren von 24 Cardenbändern, 0,237 m. Wattenbreite, mit Selbstabstellung für jedes einzelne Band im Einlauf und Vorrichtung für Selbstabstellung der Maschine bei vollen Wättchen.

Einer Schleifmaschine für 2 Deckel und 2 Tambours.

Einer Zirkular-Staubbürste mit Ventilator zum Ausstäuben der Deckel und Tambours.

Einem Laminoir mit 1 mal 2 und 2 mal 3 Systemen, 6 Reihen kannellirte Cylinder, Selbstabstellung für jedes einzelne Band am Ein- und Auslauf, Kettenpression, Kannenpressen.

Einem Banc à broches en gros No. 1 à 34 Spindeln: doppelte Conus, einfache Zentrifugalpression, lange Spindelbüchsen, unabhängiges Spindelgetrieb, Vorrichtungen zum Spannen des Conus-Riemens und zum Ausrücken des Spindelgetriebes, mit Bandzufuhrwalze, Spindeltheilung 275 Mm., Spulenhöhe 298 Mm., Diameter der vollen Spulen 135 Mm.

Einem Banc à broches intermédiaire No. 2 à 68 Spindeln, in Konstruktion wie obiger. Spindeltheilung 137 Mm., Spulenhöhe 230 Mm., Diameter der vollen Spulen 95 Mm.

Einem Banc à broches en fin No. 2 $\frac{1}{4}$ à 76 Spindeln, in Konstruktion wie erstere. Spindeltheilung 121 Mm., Spulenhöhe 203 Mm., Diameter der vollen Spulen 83 Mm.

Einem Banc à broches tout fin No. 3 à 100 Spindeln, kurze Spindelbüchsen, sonst wie obige; Spindeltheilung 92 Mm., Spulenhöhe 162 Mm., Diameter der vollen Spulen 63 Mm.

Einem Selfactor neuester Konstruktion, mit 472 Spindeln, 35 Mm. Spindeltheilung, mit liegenden Tambours, Méne-douce-Achse, doppelte Wageneinzugschnecken, vierfacher Tamboursaitentrieb, Abwindung im Wagenmittelstück, Cylindernachlieferung, Abstellung des Wagens während des Einzugs, Schrauben-Quadrant-Regulator, Coppingplatte im Wagenmittelstück.

Einem Selfactor für feinere Garne mit 504 Spindeln, 33 Mm. Spindeltheilung, Méne-douce-Achse, doppelte Wageneinzugschnecken, vierfacher Tamboursaitentrieb, Cylindernachlieferung, Abstellung des Wagens während des Einzugs, Quadrant-Regulator, Coppingplatte im Wagenmittelstück, Schwellzwirn und Nachstreckung.

Einer Garnpackpresse u. s. w. nebst verschiedenen anderen Spinnerei-Utensilien und Apparaten.

Die mechanischen Werkstätten von Joh. Jacob Rieter & Co. in Ober-Töss bei Winterthur befassen sich nebst der Konstruktion von Turbinen, Tangentialrädern, Transmissionen, Drahtseilanlagen, Arbeitsmaschinen u. s. w. speziell mit der Konstruktion von Spinnmaschinen und Stickmaschinen; von ersteren produzierten sie 2000 Spindeln sammt den erforderlichen Vorwerken pro Woche, von letzteren sind einige hundert Maschinen im Betriebe und es wer-